

<b>Titel:</b>	Jugendgruppe radelt zur Partnerstadt
<b>Autor:</b>	(red)
<b>Quelle:</b>	Ludwigsburger Kreiszeitung, S. 9
<b>Datum:</b>	25.08.2010
<b>Seitenumfang:</b>	1
<b>Signaturen:</b>	WE 441-Städtepartnerschaft Ludwigsburg - Montbéliard

Bitte beachten Sie: Diese Kopie ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.

---

**Deutsch-Französisches Institut**

Frankreich-Bibliothek

Asperger Straße 30

D - 71634 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 7141 93 03 34

Telefax: +49 (0) 7141 93 03 55

E-Mail: [frankreich-bibliothek@dfi.de](mailto:frankreich-bibliothek@dfi.de)

Internet: <http://www.dfi.de/>

# Jugendgruppe radelt zur Partnerstadt

*Herausforderung in den Vogesen und eine Nacht im Pfarrhaus*

**(red) – Mit dem Fahrrad nach Montbéliard: Elf Jugendliche im Alter zwischen 14 und 17 Jahren waren eine Woche lang mit Rad und Zelt unterwegs, um gemeinsam mit Pfarrer Martin Kreuser die evangelische Kirchengemeinde St. Martin in der Partnerstadt Montbéliard zu besuchen.**

„Auf nach Frankreich!“ hieß es nach der Andacht beim Start vor der Kreuzkirche, als sich bei schlechtem Wetter und Nieselregen die Gruppe in Bewegung setzte.

Über den Enztalradweg und Maulbronn ging es nach Durlach auf den Campingplatz zum ersten Etappenziel. Zwar stand das Radfahren im Mittelpunkt, doch galt es auch gemeinsam den Weg zu finden, miteinander die Ausrüstung zu transportieren, sich zu verpflichten und zu kochen.

Am zweiten Tag ging es an der Staustufe bei Iffezheim

über den Rhein nach Frankreich und weiter bis nach Straßburg. Die Stadt beeindruckte nicht nur durch das imposante Münster, sondern auch mit weltläufigem Flair und feinem Flammkuchen.

Nach einer weiteren Übernachtung in Mulhouse folgte der sportliche Höhepunkt der Reise mit einer schweißtreibenden Tour über den Ballon d'Alsace – immerhin der höchste Berg der Vogesen – bis zum Ziel am Nachmittag: Montbéliard. Die folgenden Tage war die Reisegruppe im Pfarrhaus von St. Maurice Colombier untergebracht und die Schlafsäcke wurden rund um den Altar des dortigen Versammlungsraumes ausgebreitet.

Am Sonntag leistete die Gruppe einen Beitrag zum Gottesdienst der evangelischen Christen in Montbéliard. Bei der anschließenden Gesprächsrunde waren zwei Pioniere der Städtepartnerschaft

Ludwigsburg – Montbéliard mit dabei: Pfarrer Albert Eissler in Ruhe und seine Frau Françoise. Sie war Ludwigsburger Stadträtin und trug in den sechziger Jahren wesentlich dazu bei, dass die junge Partnerschaft wuchs.

Am Montag ging es noch einmal auf die Räder. Ziel war die 50 Kilometer entfernte Wallfahrtskirche Notre Dame en Haut in Ronchamp. Überwältigt kamen die Radler auf dem natürlichen Aussichtsplattform an, auf dem die von Le Corbusier entworfene moderne Kapelle in der Sonne ihr Licht- und Schattenspiel zeigte.

Am letzten Tag trennte sich die Gruppe, die sportlichen und sparsamen Radler strampelten 100 km bis ins Südbadische, um dort mit dem Baden-Württemberg-Ticket nach Hause zu kommen. Der Großteil der Gruppe zog es jedoch vor, gleich in Montbéliard in den Zug zu steigen.

25. 8. 2010

WE 441

UK Z.S. 9